

Bandworkshop für Anfänger

Kursus im Crashkid-Studio mit Charles de Peer

Die Wilhelmshavener Musikinitiative, Banter Deich 8, Wilhelmshaven, bietet am Sonnabend, 3. März, und Sonntag, 4. März, von jeweils 10 bis 18 Uhr im Rahmen des Projektes Crashkid-Studio deutschen und ausländischen Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, ihre

Ideen im musikalischen Bereich umzusetzen. Vorhandene Energien werden in Gemeinschaftsarbeiten (z. B. DJ-Battle, Band, Boy- oder Girl-Group) strukturiert. Zusammenhalt, kulturelle Verständigung und Integration entwickeln sich durch die kreative Auseinandersetzung mit

dem Medium Musik.

Charles de Peer war bis Mitte der 90er noch mit seiner „One Guitar one Voice“-Show der 60er und 70er aktiv. Der heute 38-jährige studierte Musik- und Geschichtswissenschaftler gibt Gitarren-, Klavier- und Gesangsunterricht. Sein Motto: Musik, Kunst und Kultur verschmelzen durch Erfahrungsaustausch.

Ziel des Workshops ist es, mit minimalsten Mitteln Musik darzustellen. Aus eigenen Erfahrungen wird in Texten und Musik ein gemeinsamer Song entstehen. Ob Rap- und Sprechgesang, Percussion oder Keyboardsounds, für jeden ist etwas dabei. Geeignet ist dieses Wochenende für Interessierte ohne Vorkenntnisse und Anfänger.

Der Bandworkshop wird unterstützt von der LAG „Rock“ in Niedersachsen, und das Projekt Crashkids-Studio wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds „Lokales Kapital für soziale Zwecke“.

Interessierten, die nicht an diesem Workshop teilnehmen können, bietet die Musikinitiative zusammen mit den Streetworkern der Anlaufstelle „Look“ immer montags, dienstags und mittwochs in der Zeit von 15 bis ca. 18 Uhr feste Termine für das Crashkid-Studio an.

Nähere Information und Anmeldung zum Workshop bei André Schulze von der Wilhelmshavener Musikinitiative unter Telefon (0 44 21) 4 46 99, Telefax: (0 44 21) 99 43 78 oder E-Mail: wilhelmshavenermusikinitiative@t-online.de. Anmeldeschluss ist Freitag, der 2. März. Der Kostenbeitrag beläuft sich auf 20 Mark.



Charles de Peer, studierter Musik- und Geschichtswissenschaftler, wird Bandworkshop leiten.
Foto: „Photohouse“

